

Germany

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses [Édition française]**

Band (Jahr): - **(1952)**

Heft 4

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-792552>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Germany

Germany has always been one of Switzerland's principal buyers. Once more, the Western zone is an interesting commercial partner for Switzerland, although trade between the two countries is very unevenly balanced. (During the first nine months of this year, Germany exported 707.1 millions of Swiss francs' worth of goods to

Switzerland but only imported 316.4 millions of francs' worth of Swiss goods.) However notice should be called to the interest shown by German buyers in Swiss clothing and fabrics. We shall be going into this in more detail in subsequent numbers of this periodical ; we merely wished to draw attention here to the interesting position gained by Swiss textiles on the German market, thanks to their outstanding quality.



Evening dress by SCHEWE
Berlin, with novelty guipure
allover by
*Jakob Rohner Co., Ltd.,
Rebstein,*
placed by Haveka, Berlin.

Photo Henchen